STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2008/139
öffentlich		
Datum 03.09.2008	Aktenzeichen IV.2.1	Federführend: Frau Becker

Betreff

Am Tiergarten - Vorstellung der rechtlichen Situation -

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter
Bau- und Planungsausschuss	17.09.2008	

Beschlussvorschlag:

1. Die planungsrechtlichen Grundlagen, das Ergebnis durchgeführter Gespräche und die Planungsperspektiven werden vom Bau- und Planungsausschuss zur Kenntnis genommen.
2. Über die Einleitung eines Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes wird beraten.

Sachverhalt:

Die Beschlussvorlage steht im Zusammenhang mit den Beratungen im Bau- und Planungsausschuss am 30. Mai und 04. Juni dieses Jahres.

In der Anlage 1 sind zur Verdeutlichung des Planungsrechts, der zwischenzeitlich erfolgten Gespräche sowie der Planungsalternativen Aussagen zu den folgenden Punkten zusammengestellt:

- die Ausweisung des Gewerbegrundstücks im Flächennutzungsplan als Gewerbefläche;
- die Ausweisung des Gewerbegrundstücks als Gewerbegebiet im Bebauungsplan Nr. 19;
- eine Übersicht über die derzeitigen Grundbesitzverhältnisse;
- Ergebnisse des Gesprächs mit dem neuen Eigentümern des Betriebes;
- Ergebnis des Gesprächs mit der Oberen Bauaufsicht in Kiel;
- Perspektive „Wohnen an der Aue“ -> Verweis auf das Stadtentwicklungskonzept;
- Möglichkeit der Flächennutzungsplanänderung;
- Grenzen einer Bebauungsplanänderung.

Im Wechsel des Eigentümers und auch des Betriebsleiters vor Ort liegt die Chance, dass vor allem die Probleme der logistischen Abwicklung des Lieferverkehrs ernsthaft und Erfolg

versprechend in die Hand genommen werden.

Um ein Signal für die zukünftige planungsrechtliche Entwicklung des Gebietes abzugeben, kann ein Änderungsverfahren des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich des Betriebes eingeleitet werden. Das Ziel der Flächennutzungsplanänderung wäre die Ausweisung der Flächen als Wohnbaufläche. Auf jeden Fall muss die Entwicklung des Gebietes im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes diskutiert und die Entwicklungschancen herausgearbeitet werden.

Pepper
Bürgermeisterin

Anlagen:

Anlage 1: Vorstellung der rechtlichen Situation